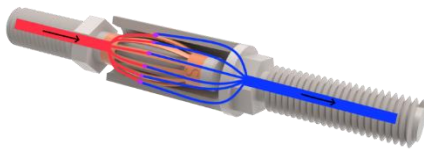


## Schnepp Kontakttechnologie

An elektrischen Kontaktstellen treten zusätzliche elektrische Widerstände, vor allem der Enge- und Filmwiderstand, auf. Die zusätzlichen Widerstände führen zu Verlustleistung und Erwärmung. Sie begrenzen daher die maximal übertragbare Stromstärke, oder stören die Signalübertragung.

Die korrekte Dimensionierung und Ausführung der Kontaktstellen im Stromkreislauf ist ausschlaggebend für ein langlebiges und funktionierendes System.

Alle Schnepp Kontakttechnologien beruhen auf dem physikalischen Prinzip der parallel geschalteten Widerstände. Die Stromführung verteilt sich auf viele Strompfade.



Der Übergangswiderstand reduziert sich gemäß der Beziehung:

$$\frac{1}{R_{Ges}} = \frac{1}{R_1} + \frac{1}{R_2} + \frac{1}{R_3} + \dots + \frac{1}{R_n}.$$

Bei Schnepp Produkten kann von identischen Einzelwiderständen  $R_i$  ausgegangen werden.

Der Gesamtwiderstand  $R_{Ges}$  beträgt daher nur noch ein  $1/n$  eines Einzelwiderstandes und ist somit um Faktor  $n$  reduziert.

$$R_{ges} = R_i / n$$

Demgegenüber beträgt die zulässige Strombelastung das  $n$ -fache der maximalen Stromtragfähigkeit einer Kontaktstelle.

$$I_{Ges} = n \times I_i$$

Darum besitzen Schnepp Produkte höchste Stromtragfähigkeiten und bieten beste Kontaktsicherheit durch redundante Kontaktstellen.

Unser Produktportfolio umfasst folgende Konstruktionsformen, welche je nach Kundenanwendung von unseren Entwicklern speziell für Ihre Anwendung angepasst werden können: